

Was Gescheits



Manfred Schiller:
ein Weidener im Bundestag



Aus dem Inhalt:
**Großer AfD-
Bürgerdialog in Weiden**

Weitere Themen:

4 **Aktuelle
Nachrichten**

6 **Thema
Wirtschaft**

8 **AFD- Bürger-
dialog in Weiden**

10 **Aus dem
Wahlkreis & Bayern**

Vorwort



Liebe Freunde,

ich befinde mich bereits wieder in **Berlin** - die letzte **Sitzungswoche** des Jahres 2025 liegt vor mir!

Sozusagen der **Endspurt**, bevor nächste Woche das **Weihnachtsfest** ansteht und meine Mitarbeiter und ich dieses aufregende Jahr im Kreise unserer **Familien** ausklingen lassen werden.

In dieser **aktuellen Ausgabe** von „Wos Gscheits“ findet ihr - neben **aktuellen Nachrichten** zu verschiedenen Themen - u.a. den Nachbericht zu unserem großen **Bürgerdialog** mit 14 AfD-Bundestagsabgeordneten und unserem Bundessprecher **Tino Chrupalla** in **Weiden**, außerdem Impressionen unserer ausgesprochen schönen **Kreisverbands- Weihnachtsfeier**. Dazu gibt es einen Bericht über meinen Besuch bei der **IHK Regensburg**, neben weiteren Nachrichten zum Thema **Wirtschaft**.

Viel Spaß & Erkenntnis beim Lesen!

Wenn Euch etwas unter den Nägeln brennt, zögert nicht,

mit mir oder meinen Mitarbeitern Kontakt aufzunehmen — dafür sind wir da!

Mein Wahlkreisbüro befindet sich direkt in Weiden, und freut sich auf euren Besuch.

Die Öffnungszeiten sind wie folgt:

Di.: 8.00 - 17.00 Uhr

Mi.: 8.00 - 12.00 & 13.00 - 17.00 Uhr

Do.: 11.00 - 20.00 Uhr

Jeden Donnerstag findet ab 18.00 Uhr ein Bürgerstammtisch statt.

Wahlkreisbüro

Christian-Seltmann-Str. 21

92637 Weiden

Tel. 0961 40 17 56 94

manfred.schiller.wk@bundestag.de

»Dem deutschen Volke«
— ein Auftrag, den ich
ernst nehme!

DEM DEUTSCHEN VOLKE



Liebe Freunde,

der **dritte Advent** liegt bereits hinter uns und ich freue mich, dass ich neben der Arbeit im **Wahlkreis** auch einige schöne vorweihnachtliche Momente erleben durfte, wie etwa die Weihnachtsfeier meines Kreisverbands oder die traditionelle **Weihnachtsbaumversteigerung** in einem **Schützenverein** meines Wahlkreises.

Vor den Feiertagen ist jetzt noch einmal viel zu tun, diese Woche ist - wie eingangs erwähnt - Sitzungswoche, in der mich, wie immer, ein **volles Programm** und **viele Termine** erwarten. Ich werde euch auf dem Laufenden halten!

Euer Manfred Schiller

USA: 20 AfD-Politiker zu Republikaner-Festakt eingeladen!



Der stellv. Fraktionsvorsitzende und Weidel-Vertraute **Markus Frohnmaier** wurde am vergangenen Samstag zusammen mit insgesamt **20 AfD-Politikern** zur Ehrung bei der Nachwuchsorganisation der **Republikaner** zu einem Festakt in **New York** erwartet.

Er wurde geehrt für die „**Mutige Arbeit der Alternative für Deutschland in der repressiven und feindlichen politischen Umgebung von Deutschland**“, so das Einladungsschreiben.

Das neue **Sicherheitskonzept** der **USA**, welches vor einigen Tagen die Presse flutete, nennt die Probleme Europas beim Namen:

- **Zensur der freien Meinungsäußerung,**
- **Demokratiedefizite,**
- **drohende zivilisatorische Auslöschung durch die Migrationspolitik und**
- **wirtschaftlicher Niedergang.**

Es ist eines der **wichtigsten** politischen Dokumente der **amerikanischen Außenpolitik**, es wird die kommenden Jahre prägen.

Ich sage hierzu: es wird **Zeit für** den warmen Wind der **Freiheit** und ein **Ende** der Politik von **Überwachung, Zensur** und **sozialistischer Planwirtschaft**.

Wir haben genug vom Schuld kult und der „Nazi“-Diffamierung, welche jedes freiheitliche Denken im Keim ersticken sollen!





Was kostet **Deutschland** das **»Trinity-House-Agreement«**?

Meine schriftliche Frage Nr. 10/0029 im Oktober an das Verteidigungsministerium lautete:

„Welchen finanziellen Rahmen sieht das im Oktober 2024 geschlossene „Trinity House Agreement“ für die Zusammenarbeit im Bereich gemeinsamer Rüstungsprojekte und Waffensysteme bis zum Jahr 2029 vor, und aus welchen Quellen wird Deutschland seinen Anteil generieren (bitte titelscharf angeben)?“

Die Antwort des Verteidigungsministeriums:

„Das Trinity House Agreement sieht für die Zusammenarbeit im Bereich gemeinsamer Rüstungsprojekte und Waffensysteme im Sinne der Fragestellung keinen eigenen finanziellen Rahmen vor.“

Wenn man zu diesem Thema recherchiert, erfährt man, dass das „Trinity House Agreement“ ein bilaterales Abkommen zwischen Deutschland und Großbritannien ist, das im Oktober 2024 geschlossen wurde und auf eine verstärkte Zusammenarbeit im Bereich gemeinsamer Rüstungsprojekte und Waffensysteme bis zum Jahr 2029 abzielt.

Es wird erwartet, dass es sich um ein Milliardenprojekt handelt, das die Entwicklung neuer Waffensysteme, militärische Infrastruktur und Forschungseinrichtungen umfasst.



Während „die Guten“ am Freitagabend vor der Max-Reger-Halle in Weiden mutig gegen unseren AfD-Bürgerdialog und „für Toleranz und Vielfalt“ protestieren, erreichte uns eine erschütternde Meldung, die erneut auf tragische Weise zeigt, welche Folgen diese vielbeschworene „Vielfalt“ in unserem Land haben kann:

In Herford wurde am Donnerstagabend ein 16-Jähriger am Rande des Weihnachtsmarktes nach einem Streit niedergestochen und lebensgefährlich verletzt. Inzwischen soll sich sein Zustand stabilisiert haben.

Ein Tatverdächtiger - laut Medienberichten ein 15-jähriger „Nordiraker mit ungeklärter Staatsbürgerschaft“ - wurde gefasst.

Nur kurz darauf meldete die dpa, dass es in Bayern mehrere Festnahmen in Zusammenhang mit einem geplanten Anschlag auf einen Weihnachtsmarkt in Dingolfing gegeben haben soll - lt. aktuellem Ermittlungsstand gehe man von einem islamistischen Motiv aus.

Wir werden diesen Terror beenden.

Mein Besuch bei der IHK Regensburg

Wie steht es um die Wirtschaft in der Oberpfalz?

Nachdem ich einen Brief von der **IHK Regensburg** bekommen hatte, in dem die **Sorgen der regionalen Wirtschaft** sehr deutlich aufgezeigt wurden, habe ich nun endlich die Gelegenheit nutzen können und die IHK persönlich besucht, um nachzufragen, wo es in unserem **Wahlkreis** ganz konkret hakt.

Grundsätzlich ist unsere **Industrie in der Oberpfalz** breit und solide aufgestellt – nicht einseitig, sondern **gut gemischt**. Das hilft vielen Betrieben, besser durch diese schwierige Zeit zu kommen. Dennoch bleibt die Lage sehr **angespannt**.

Die Unternehmer fordern vor allem eines: **Planungssicherheit** und endlich wieder **bezahlbare Energie**. Die Stromschwankungen im Netz stellen ein echtes Problem dar. Den Netzausbau – insbesondere

den Südostlink – sieht man positiv, allerdings müsste er deutlich schneller vorankommen.

Klar wurde auch: Die Unternehmen wollen wieder **Technologieoffenheit statt ideologischer Vorgaben**. Sie beklagen **zu hohe Unternehmenssteuern, zunehmende Bürokratie** und **fehlende wirtschaftliche Perspektiven**. Zusätzlich wurde deutlich, dass die jüngste **Erhöhung des Mindestlohns** viele Betriebe und die **Gastro massiv belastet**, weil dadurch nicht nur der Einstiegslohn steigt, sondern sämtliche Gehaltsgruppen nach oben angepasst werden müssen.

Dringend benötigt werden zudem **größere Zuschnitte** bei den **Gewerbeflächen**, damit **Wachstum** überhaupt möglich bleibt.

Und wenn man all diese Probleme betrachtet, überrascht eines nicht: Rund **270.000 Arbeitnehmer** sind inzwischen wieder im **Kurzarbeitergeld**. Und allein im Jahr **2025** könnte es lt. Hochrechnung über **25.000 Insolvenzen in der Industrie** geben – das wäre ein Höchststand seit 1945. Dass die **Bundesregierung** das **Kurzarbeitergeld** nun erneut bis **Ende 2026** verlängert, spricht Bände. **Das ist ein Offenbarungseid**: Die wirtschaftliche Lage ist **weit schlechter**, als Berlin es zugeben möchte.

Da es sich um ein internes Gespräch handelte, hat die IHK ausdrücklich darum gebeten, keine vertraulichen Details öffentlich zu machen. Selbstverständlich respektiere ich das. Dennoch ist mir wichtig: **Die Sorgen der Wirtschaft sind berechtigt – und sie zeigen, wie dringend unser Land einen politischen Kurswechsel braucht.**

Wie steht es um die Wirtschaft in der Oberpfalz?

Mein **Besuch** bei der **IHK Regensburg**



Manfred Schiller, MdB
Ihr Bundestagsabgeordneter für Weiden



Firmenpleiten auf 10-Jahres-Hoch

Es sind alarmierende Zahlen. Eine neue Auswertung der Wirtschaftsauskunftei Creditreform stellt fest, dass es bis zum Jahresende 2025 etwa 23900 Unternehmensinsolvenzen gegeben haben wird (Stand Anfang Dezember 2025). Andere Berechnungen gehen sogar von höheren Zahlen aus).

Eine derart hohe Zahl an Unternehmenspleiten hat es zuletzt 2014 gegeben. Für 2026 ist dem Leiter der Wirtschaftsforschung bei Creditreform zufolge die Prognose ebenso düster - von einer Stagnation der Insolvenzzahlen oder gar einem Rückgang sei nicht auszugehen. Der Mittelstand ist hierbei besonders betroffen, aber auch mehrere größere Unternehmen, wie unter anderem Klinikbetreiber.

285000 Arbeitsplätze sind in Gefahr, Verbraucherinsolvenzen steigen ebenfalls spürbar an - 76300 Fälle werden für 2025 erwartet.

Wir brauchen endlich eine echte Kurskorrektur hin zu einer wirtschaftsfreundlichen Politik, um Arbeitsplätze, Wohlstand und die Zukunft Deutschlands zu sichern - wie? Seht hier: <https://afdbundestag.de/deutschlandplan/>



Wusstet ihr, dass über 90 Prozent der Attacken auf Infrastruktur, so wie Wirtschaft & Handel in Bayern von Linksextremen ausgehen? Kürzlich warnte die ehemalige RAF-Geisel Gabriele von Lutzu vor einer „RAF 2.0“. Linksextreme fallen immer häufiger - oft als NGO getarnt - durch Gewalttaten auf.

Dabei geht es nicht nur um Vorfälle wie den AfD-Parteitag in Gießen, auf dem linke Gewalttäter für bürgerkriegsähnliche Zustände sorgten, sondern auch um Attacken auf private Unternehmen & zentrale Einrichtungen, wie Schienen, Brücken & Energieanlagen.

Das bestätigte nun auch eine kleine Anfrage der AfD im Bayerischen Landtag:

In den letzten 5 Jahren gingen 96% der Anschläge gegen „Wirtschaft & Handel“ auf das Konto von Linksextremen, auch bei Anschlägen gegen die Infrastruktur sind Linksextreme mit 92,4% klar führend. Der Rest verteilt sich auf rechte (Wirtschaft & Handel: 2,8%, Infrastruktur: 5,7%) & ausländische Täter (Wirtschaft & Handel: 1%, Infrastruktur: 1,9%). Die Zahlen stammen aus es den Antworten des Innenministeriums (PI-1312-3-3/916-918 I, Stand 20.11.2025) auf drei Schriftliche Fragen der AfD-Fraktion im Bayerischen Landtag - wer es noch genauer wissen will, schaut auf die -> [Seite der AfD-Fraktion im Bayerischen Landtag](#).



Aus dem Wahlkreis

14 bayerische Bundestagsabgeordnete & Bundessprecher Tino Chrupalla:

Unser AfD-Bürgerdialog in Weiden



Rückblick auf unseren großen AfD-Bürgerdialog

Am Freitag fand unser **Bürgerdialog der AfD-Landesgruppe Bayern** in der Weidenener Max-Reger-Halle statt. Die Halle war mit fast 600 Gästen **bestens gefüllt** – ein starkes Zeichen für das große Interesse an klarer, ehrlicher Politik.

Mit dabei waren **14 bayerische AfD-Bundestagsabgeordnete**.

Durch das Programm führte souverän **Oliver Koller**, eröffnet wurde die Veranstaltung von meinem Kollegen **Tobias Matthias Peterka**. Im Anschluss durfte ich die zahlreichen Gäste



im Saal begrüßen, ganz besonders unseren **Kreisverband Weiden-Neustadt-Tirschenreuth**.

Für die **hervorragende und verlässliche Zusammenarbeit** bedanke ich mich herzlich.

Ebenso begrüßte ich unseren **Oberbürgermeisterkandidaten** für die Stadt **Weiden, Ferdinand Adam**, den ich an dieser Stelle ausdrücklich erwähnen und unterstützen möchte.

Unser Gastredner und **Bundessprecher Tino Chrupalla** sprach **Klartext** zu den drängenden Problemen in unserem Land. Er machte deutlich, dass in **Deutschland jeden Tag rund 1.000 Industriearbeitsplätze verloren** gehen, während gleichzeitig die **Verwaltung** und das **Beamtenwesen** immer **weiter aufgebläht** werden. Er prangerte an, dass **deutsches Steuergeld** in der **ganzen Welt verteilt** wird, statt endlich der eigenen Bevölkerung zugutezukommen. **Damit muss Schluss sein**. Deutsches Steuergeld muss für die Menschen in Deutschland ausgegeben werden. Ebenso kritisierte Tino Chrupalla das **niedrige Rentenniveau** in Deutschland im Vergleich zur EU und stellte klar: **Deutschland ist der Zahlmeister Europas**. Mit einer AfD in Regierungsverantwortung wird es das **nicht** mehr geben. Anders als die Altparteien fordern wir nicht nur – **wir setzen auch um**.

Im Anschluss gab es eine **lebendige Fragerunde** mit vielen interessanten Fragen an Tino Chrupalla und an die anwesenden Abgeordneten. Bei **gutem Essen** und **Getränken** bestand danach noch die Möglichkeit zum **persönlichen Austausch** und zum **Ausklang des Abends**.

***Ich danke allen, die uns unterstützt und an dieser Veranstaltung teilgenommen haben.
Die große Resonanz hat mich tief beeindruckt.***



Weihnachtsfeier *unseres* **Kreisverbandes!**



In dieser Woche fand unsere Weihnachtsfeier des Kreisverbandes AfD Weiden - Neustadt - Tirschenreuth statt. In einem festlichen Rahmen, mit gutem Essen und vielen anregenden Gesprächen, haben wir gemeinsam das politische Jahr ausklingen lassen.

Es tut gut zu sehen, wie unser Kreisverband wächst, wie neue Mitglieder dazu kommen und wie stark der Zusammenhalt in unserer Gemeinschaft ist.



Gerade in herausfordernden Zeiten zeigt sich, wie wichtig verlässliche Unterstützung und echtes Engagement sind.

Eines ist dabei wieder deutlich geworden:

Unser Kreisverband steht und er wächst weiter.

Trotz Gegenwind, trotz politischer Blockadehaltung und trotz aller Versuche, uns mundtot zu machen, lassen wir uns nicht beirren. Wir bleiben standhaft, sprechen aus, was andere verschweigen, und setzen uns für unsere Heimat ein, ohne Rücksicht auf politische Korrektheit.

Den Jahresausklang verbringen wir im Kreise unserer Familien, aber wir wissen:

2026 wird ein entscheidendes Jahr.

Schon im Januar starten wir mit voller Kraft in den Kommunalwahlkampf. Wir werden vor Ort sein, ansprechbar, unbequem – und bereit, die Missstände klar zu benennen. Unsere Region braucht endlich wieder Politik mit Rückgrat.

Ein großer Dank gilt allen, die uns in diesem Jahr unterstützt haben – bei Infoständen, Veranstaltungen oder hinter den Kulissen. Ihr seid das Fundament unseres Erfolges. Gemeinsam machen wir unseren Kreisverband stärker, sichtbarer und wirksamer.

Solche Abende zeigen, wie wichtig Gemeinschaft und Miteinander sind -danke, dass ihr dabei wart!





Infomobil der AfD-Bundestagsfraktion

Infostand in Kemnath



Vergangene Woche war ich mit unserem **Infostand der bayerischen AfD-Landesgruppe der Bundestagsfraktion** in **Kemnath** vor Ort. Begleitet wurde ich dabei von meiner Kollegin **Carina Schießl**.

Es war ein rundum erfolgreicher Infostand: Viele **interessierte Bürger** nutzten die Gelegenheit, sich direkt bei uns zu **informieren**, Fragen zu stellen und ihre Anliegen mitzugeben. Auch zahlreiche vorbeifahrende Autofahrer zeigten uns mit einem Daumen hoch ihre **Unterstützung** – ein starkes Zeichen der Rückendeckung aus der Bevölkerung.

Ein **besonderer Dank** gilt allen **Mitgliedern aus dem Kreisverband**, die uns unterstützt und Präsenz gezeigt haben. Diese Motivation tut gut, gibt Rückenwind und stärkt uns für die kommenden Aufgaben.

Vielen Dank an alle, die uns gestern unterstützt haben!



Traditionelle Christbaumversteigerung

Liebe Freunde,

bei der **traditionellen Christbaumversteigerung** eines **Schützenvereins** in **meinem Wahlkreis** habe ich mich mit einem **Jahrebedarf** an Geräuchertem, Leberkäse, Bierschinken und Leberwurst eingedeckt.

Kommt dem Schützenverein und auch dem Magen des Abgeordneten zugute



Viele Grüße
Manfred Schiller



Stammtisch

Jeden **Donnerstag** (außer feiertags) findet unser Stammtisch in **Weiden** statt. Unsere Abgeordneten berichten aus dem Landtag oder Bundestag, im Anschluss gibt es spannende **Diskussionen**.

Der Stammtisch ist völlig unverbindlich und für jeden offen, ihr müsst kein Parteimitglied sein! Kommt vorbei, wir freuen uns auf euren Besuch!

Wir sehen uns!



Folgt mir auch auf YouTube:

Neben Videos & Shorts von mir findet ihr dort auch das neue Format aus dem Bundestag:

Gemeinsam mit Stephan Protschka sind wir »**Zwei Bayern in Berlin**«. Ein paar Folgen sind bereits online, weitere werden folgen. Viel Spaß beim Anschauen! Wer auf dem Laufenden bleiben und künftig kein Video verpassen will, ist herzlich dazu eingeladen, mir auf meinem neuen YouTube-Kanal zu folgen:

youtube.com/@ManfredSchillerMdB



Mehr Neuigkeiten gibt es auf meinen Kanälen!



www.manfred-schiller.de



manfred.schiller@bundestag.de



[@manfred.schiller.afd](https://www.facebook.com/manfred.schiller.afd)



[@manfred.schiller.afd](https://www.instagram.com/manfred.schiller.afd)



[@manfredafd](https://twitter.com/manfredafd)



[@manfredschillerafd](https://www.telegram.me/manfredschillerafd)



[@manfred.schiller.afd](https://www.tiktok.com/@manfred.schiller.afd)



[@manfredschillermdb](https://www.youtube.com/@manfredschillermdb)